



Protokoll

der 27. Generalversammlung der Swiss Galloway Society

28. Januar 2023

In der Agrovision Burgrain, Burgrain 8, 6248 Alberswil/LU

Traktanden:

1. Begrüssung durch den Präsidenten Andreas Burkhard

Andreas Burkhard heisst alle Teilnehmenden herzlich willkommen zur 27. Generalversammlung. Endlich findet diese wieder physisch statt, nachdem aufgrund der Pandemie zwei Jahre eine schriftliche Versammlung durchgeführt werden musste. Speziell begrüsst er Luana Speiser, Mutterkuh Schweiz, Berchtold von Fischer, Ehrenmitglied, OK Weltkongress und H.-U. Vogel, Veterinärdienst Kanton Luzern, welcher am Nachmittag ein Referat über Tierschutz, Kontrolle, Transport und Tötung hält.

Nach der Generalversammlung nehmen wir gemeinsam das Mittagessen in der Burgrain Stube ein.

Leider hatte uns im vergangenen Jahr ein paar Male die Mitteilung erreicht, dass ein Mitglied verstorben sei. Wir trauern um Godi Trachsler, Walter Müller, Peter Steffen, Ueli Inauen und Werner Hug. Allen Familien sprechen wir unser herzliches Beileid aus und wünschen in den schweren Stunden viel Kraft. Es wird eine Schweigeminute eingelegt.

Die Traktandenliste wird ohne Änderungen angenommen.

Als Stimmzähler wählen die Mitglieder Daniel Bärtschi. Es sind 22 Stimmkarten bzw. Betriebe anwesend. Das absolute Mehr beträgt 12 Stimmen.

2. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 29. Januar 2022. (Per Mail zugestellt)

In der Einladung wurde versehentlich ein falsches Datum der letztjährigen Generalversammlung genannt. Die schriftliche GV-Abstimmung war bis 15.02.2022 offen.

Somit datiert das Protokoll auch per 15.02.2022. Dieses wird einstimmig angenommen und verdankt.

3. Präsentation und Genehmigung des Jahresberichts 2022

Den Jahresbericht haben alle mit der Einladung zur diesjährigen Generalversammlung erhalten. Auch dieser wird einstimmig ohne Ergänzungen angenommen.

4. Präsentation Jahresrechnung 2022

Andreas Burkhard übergibt das Wort an den Kassier Peter Gsell. Der Ertrag ist aufgrund verminderter Mitgliederbeiträge praktisch um die Hälfte kleiner, total CHF 10'605.00. Aufgrund hoher Kosten im Bereich Markenschutz (Anwälte mussten involviert werden) und Aufwand für die Werbung (Website, Einkauf von Blachen etc.) resultiert ein Verlust von CHF 9'233.00. Dieser liegt erheblich über dem Budget und konnte so nicht im Voraus kalkuliert werden.

Das neue Eigenkapital beträgt CHF 32'400.00. Aus der Versammlung werden keine Fragen gestellt.

5. Bericht der Revisoren, Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung Vorstand

Der Revisorenbericht wird durch Bruno Huber vorgelesen und es wird Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung des Vorstandes beantragt. Einstimmig wird die Rechnung gutgeheissen und dem Vorstand Déchargé erteilt.

Wir danken dem Rechnungsführer Peter Gsell für die grosse geleistete Arbeit, gab es doch durch die Verbuchung des Fleischverkaufes ins Tessin mehr Aufwand.

6. Wahl eines neuen Revisors

Da der bisherige Revisor Walter Müller leider verstorben ist, mussten wir auf die Suche nach einem neuen, zweiten Revisor. Bruno Müller, Oberrüti, hat zugesagt, dieses Amt zu übernehmen. Er wird einstimmig gewählt. Herzlichen Dank Bruno!

Der nächste Höck am 10.06.2023 findet bei Müllers statt. Wir freuen uns.

7. Weltkongress 2023 – Antrag Sponsoring und Spesenentschädigung

Andreas Burkhard übergibt das Wort an Berchtold von Fischer, OK Präsident Internationaler Galloway Weltkongress (WGC), Bern. Er stellte den Antrag Sitzungsgelder und Spesen des OK während und nach der WGC im Wert von total CHF 2'500.00 durch den Verein an das OK auszusahlen. Der WGC ist auf diese Gelder angewiesen, es wurden dafür keine Mittel vorgängig eingerechnet. Wenn aus dem ganzen Kongress ein Überschuss generiert wird, erhält der Verein dies zurück.

Im Weiteren wurde vor drei Jahren durch den Verein die Organisation des WGC angenommen. Mit diesem Geld wird kein PR finanziert, Mitglieder, welche es wünschen, können am Kongress teilnehmen, bei genügend Überschuss könnte ev. die Carfahrt und Verpflegung entschädigt werden. Bis jetzt wurde schon sehr viel erarbeitet ohne Entschädigung, z.B. Rekognoszieren etc. und sämtliche Sitzungen und Büroaufwand. Bei der Schlussabrechnung könnte dies bezahlt werden, man weiss es aber im Moment nicht.

Die Präsentation von Traktandum 9 wird zur besseren Information vorgezogen. Anhand der aktuellen Anmeldungen wird mit maximal 100 Teilnehmern gerechnet, was auch die Mindestanzahl zur Durchführung ist. Anmeldeschluss ist der 28.02.2023, allenfalls kann noch bis spätestens Ende Mai verlängert werden. Bei weniger Teilnehmern müsste das Budget neu berechnet werden. Wären die Anmeldungen deutlich unter 100, müsste das Ganze abgesagt werden. Das Programm mit der Powerpoint-Präsentation ist auf der Website aufgeschaltet, bei Fragen bitte direkt an Berchtold von Fischer wenden.

Die Swiss Galloway Society hat bereits ein Sponsoring von max. CHF 2'500.00 in Form von Geld, Tragtaschen u.Ä. zugesagt.

Barbara Hartmann ruft alle auf mitzuhelfen, Teilnehmer zu mobilisieren und mögliche Ideen einzubringen für Ausflüge im Zusatzprogramm.

Der Vorstand dankt bereits jetzt dem OK, speziell Berchtold von Fischer, für die immense geleistete Arbeit und detaillierte Organisation.

Da der Vorstand gemischter Ansicht war zur Gutheissung des Antrages, muss nun die GV entscheiden. Eigentlich hätten diese Kosten bereits im Vorfeld budgetiert werden müssen. Wir schätzen aber die immense Arbeit, welche das OK geleistet hat oder noch leisten wird.

Man kann sich auch tageweise anmelden, dann sehen für die Teilnehmer die Kosten auch anders aus.

Der Antrag wird mit 15 JA-Stimmen, 4 x NEIN und 3 Enthaltungen angenommen.

8. Budget 2023

Der Vorstand beantragt den Mitgliederbeitrag für 2023 auf CHF 100.00 wie bisher zu belassen.

Das Budget würde mit einem kleinen Gewinn von Fr. 200.00 schliessen. Dazu kommen nun noch weitere Ausgaben gemäss Antrag an das OK des WGC von CHF 2'500.00, daher resultiert ein Verlust von CHF 2'300.00.

Die Vorstandsentschädigung beträgt weniger, da Sitzungen meist online stattfinden und nur mit Sitzungsgelder entschädigt werden.

Das Budget 2023 mit einem Verlust von CHF 2'300.00 wird einstimmig angenommen

Peter Gsell erklärt seinen Rücktritt als Kassier, was wir sehr bedauern. Andreas Burkhard ruft die Versammlung auf, ob sich jemand spontan für die Mithilfe im Vorstand bereit erklärt. Eine gute Übergabe und Einarbeitung sind gewährleistet. Leider meldet sich niemand. Alle Interessierten dürfen sich sehr gerne bei Andreas Burkhard oder Peter Gsell melden.

9. Verschiedenes

a) Informationen Mutterkuh Schweiz

- Herzlich willkommen, Luana Speiser, Bereich Herdebuch. Sie präsentiert der Versammlung Zuchtwertschätzungen und Auswertungen. Sie hat für Svenja Strasser die Vertretung gemacht und zukünftig werden beide Frauen für das Herdebuch zuständig sein. Man hat jederzeit ein offenes Ohr für Anliegen/Fragen.
- Allgemein wurden 2022 mehr Kühe und Stiere im Herdebuch aufgenommen, dies ist eine leichte Steigung gegenüber den Vorjahren. Der Galloway-Bestand hält sich mehr oder weniger konstant. Wir gratulieren herzlich zum Herdbook Gold Award, für den Stier Brillant an Kurt Lötscher, Escholzmatt, und für die Kuh Missy an Andreas Burkhard, Lützelflüh. Der Verein stellt den erfolgreichen Züchtern ein kleines Präsent zu.
- Galloways sind immer sehr willkommen an Ausstellungen. Die Tiere sind jeweils ein Publikumsmagnet. Geplant ist dieses Jahr eine Auffuhr an der LUGA in Luzern.
- Für die Swissopen 2023 sind 13 Rassen gemeldet, am 15./16.04. findet auch ein Jungzüchterwettbewerb statt, welcher mit der Mithilfe von Joel Wicki, Schwingerkönig, bewertet wird. Teilnehmer seitens der Swiss Galloway Society sind: Hermann Scheck Barbara, Helen Keller und Burkhard's mit total vier Kühen mit Kalb und vier Rindern. Jérôme Aubry musste sich leider infolge BVD abmelden.
- Luana Speiser verweist auch auf das Neue Jagdgesetz. Das «Thema Wolf» – stellt für Mutterkuh Schweiz einige Forderungen (Regulierung Wolfsbestand, Abkalbungen auf der Weide müssen erlaubt bleiben, Kosten für Schutzmassnahmen, Entschädigung bei Tierverlusten und Tierhalterhaftung absichern).
- Im Weiteren gibt es Anpassungen bei den Direktzahlungen, z.B. neues Weideprogramm neuer Beitrag (ab 2023), Nutzungsdauer von Kühen (ab 2024)
- BeefNet (online) und SmartCow App empfiehlt sie zu nutzen. Dadurch kann ein optimales Herdenmanagement erreicht werden. Allfällige Anfragen sind über die Telefonhotline zu stellen.
- Sie bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und die Einladung zur GV.

b) Tätigkeitsprogramm 2023

- Swiss Open 15./16.04.2023,
- Galloway-Höck am 10.06.2023 bei Bruno Müller, Oberrüti
- Vereinsausflug, wer möchte seinen Betrieb vorstellen? Bitte bei Andreas Burkhard melden.
- Galloway Weltkongress in der Schweiz, vom Samstag 16.09. bis Freitag 22.09.2023
- Fachtagung 22.09.2023, siehe Präsentation WGC im Hörsaal Tierspital Bern.
- Höck im Herbst wäre wünschenswert, wir suchen noch einen Betrieb, den wir besuchen dürfen?

c) Weiteres

- Vermarktung Galloway Gourmet Beef: vor gut einem Jahr hatte der Vorstand die Anfrage von Gabbani (Prada alimentari), Hotel und Verarbeitungsbetrieb in Lugano, jeden Monat ein Tier zu liefern. Inzwischen sind schon einige Schlachttiere geliefert worden. Die Schlachtung erfolgt vor Ort beim Züchter und die Schlachthälften werden durch einen Transporteur ins Tessin transportiert. Folgende Eckpunkte wurden definiert, Preis CHF 14.00/kg SG, der Züchter zahlt Schlachtung (CHF 1.-/kg SG), Transport bezahlt der Abnehmer
- Galloway-Bilder werden zurückgegeben an Helen Keller und Berchtold von Fischer
- Eine neue Bestellung von Trauffer Holzkühen wird geprüft.
- Bannerwerbung auf der Website, wer Werbung machen möchte, bitte das Logo senden an das Sekretariat.
- Anregungen bezüglich Website: Mehr Informationen zur Rasse und zum Fleisch wären erwünscht, Die Mitgliederliste ist nicht verlinkt.
- Anregungen: Thema von Expertenseite, alle Experten machen neu auch Robustrassen (Galloway, Highlander, Dexter), das Tier muss fixiert werden können, Sicherheit/Infrastruktur/Panel bei linearer Beurteilung als Personenschutz soll gewährleistet sein.
- Swissopen 2025, wie werden Nachfolger der jetzigen Aussteller gefunden?

Für das Protokoll: Daniela Vogel, Sekretariat

Voranzeige: Die Generalversammlung 2024 findet am 27.01.2024 statt.